VKF Anerkennung Nr. 17415

Inhaber /-in
Promat AG
Industriestrasse 3
9542 Münchwilen
Schweiz

Hersteller /-in
Promat AG
9542 Münchwilen
Schweiz

Gruppe	234 - Unterdecken als selbständige Bauteile/Hohlraumschutz
Produkt	UNTERDECKE PROMAXON 120.50
Beschreibung	Unterdecke aus Platten PROMAXON A (2x20 mm, 859kg/m3), Fugen versetzt, Abhängekonstruktion aus Stahlblechprofilen verdeckt
Anwendung	EI 90-RF1 Beanspruchung von unten und oben Anwendung siehe Folgeseiten
Unterlagen	MPA, Braunschweig: Prüfbericht '3199/0935' (20.05.2005), Prüfbericht '3548/301/09' (12.04.2010); MPA NRW, Erwitte: Prüfbericht '210005627-1' (23.11.2009); VKF ZIP AG, Bern: Gutachten '104 2016 11A' (23.06.2016)
Prüfbestimmungen	EN 1363-1, EN 1364-2
Beurteilung	Feuerwiderstandsklasse EI 90

Gültigkeitsdauer	31.12.2027
Ausstellungsdatum	29.06.2022
Ersetzt Dokument vom	27.05.2019

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfresultate an Unterdecken ist in der EN 1364-2:1999, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

Die Anwendbarkeit der Prüfergebnisse muss sich auf derartige Bauweisen beschränken, bei denen der Einbau der Unterdecke erfolgt.

ABGEHÄNGTE UNTERDECKEN MIT BEFLAMMUNG VON UNTEN

Grösse

Die für einen Probekörper mit den Maßen 4 m x 3 m oder darüber erzielten Ergebnisse sind auf Unterdecken mit beliebigen Maßen anwendbar, vorausgesetzt, dass der Abstand zwischen den Abhängevorrichtungen nicht vergrößert wird und zusätzliche Ausdehnungsmöglichkeiten entsprechend berücksichtigt werden.

- Anforderung erfüllt = beliebig

Einbauten

Prüfergebnisse für Unterdecken mit Einbauten, die ihre eigenen Abhängevorrichtungen haben, sind auf Unterdecken mit derartigen Abhängevorrichtungen anwendbar, vorausgesetzt, dass die Anzahl dieser Einbauten pro Fläche nicht vergrößert wird.

- Einbauten gemäss erweiterter Anwendungsbereich

Hohlraum

Hohlräume oberhalb abgehängter Unterdecken bei Beflammung von unten.

- Die Prüfergebnisse gelten für Hohlräume beliebiger Höhe.

ABGEHÄNGTE UNTERDECKEN MIT BEFLAMMUNG VON OBEN

Grösse

Die für einen Probekörper mit den Maßen von 4 m x 3 m oder darüber erzielten Prüfergebnisse dürfen auf Unterdecken mit beliebigen Maßen angewendet werden, vorausgesetzt, die Anzahl der Abhängevorrichtungen pro Fläche wird nicht verringert, d. h. es dürfen weder der Abstand zwischen den Abhängevorrichtungen oder die Spannweite von Tragprofilen noch die Belastung der Abhängevorrichtung vergrößert werden.

- Anforderung erfüllt = beliebig

Länge von Abhängevorrichtungen

Prüfergebnisse sind anwendbar auf Unterdecken mit Abhängevorrichtungen aus Stahl, die gleich lang oder kürzer sind als die geprüfte Vorrichtung.

- Lmax=1850mm

Tragkonstruktion mit Beflammung von oben

Prüfergebnisse werden für alle Tragkonstruktionen als gültig betrachtet, deren Feuerwiderstandsdauer der des Probekörpers entspricht oder länger ist, d. h. Platten mit Dichten und/oder Dicken gleich oder größer als die geprüften und für alle stabileren Stahlträger mit einem größeren Widerstandsmoment des Querschnitts und mindestens gleich wirksamer Brandschutzbekleidung.

Leitungen, Rohre usw. oberhalb der Unterdecke

Prüfergebnisse sind nur dann auf Elemente wie elektrische Leitungen, Rohre usw. oberhalb der Decke anwendbar, wenn sie so installiert sind, dass sie die Decke im Brandfall nicht zusätzlich belasten.

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:
Gutachten VKF ZIP AG, Bern Nr. 104 2016 11A vom 23.06.2016

- Revisionsdeckel: 650x650mm
- Einbauleuchten: 400x1600mm
- Kabeldurchdringungen